

## Jahresbericht 2023 des Präsidenten

### Bautätigkeiten

Im Berichtsjahr 2023 haben wir an den verschiedenen Anlagen in unserem Clublokal gearbeitet. Im Bereich der **H0-3L-Anlage** wurde beim Hauptbahnhof der Einfahrbereich auf der Ostseite fertiggestellt. Dazu wurden zuerst die Oberleitungs- und Signalmasten montiert resp. vorbereitet. Anschliessend erfolgte die Schotterung, wobei wir hier von Anfang an mehr Sorgfalt eingebracht haben, damit das anschliessende Wegkratzen von falsch liegenden Schottersteinchen möglichst minimiert wurde. Danach wurden die Anschlüsse ans Gelände fertiggestellt und dann als Krönung erfolgte der Einbau der Oberleitungsfahrdrähte. Mit viel Geduld, ruhiger Hand und aber immer eine Zuwenig und oft in gebückter Arbeitshaltung war das Werk dann gegen Herbst vollendet. Und es kann sich sehen lassen.

Im weiteren wurde das Anschlussgleis ins Brauereiareal fertiggestellt und die Elektronikkomponenten angeschlossen. Der Feldschlösschen-Besucherzug kann nun ungehindert ein- und ausfahren.

Bei der **H0-2L-Anlage** wurde ein neuer Bedienstand für die Aufnahme der Steuergeräte und PC's konstruiert und eingebaut. Ebenso wurde das Einmessgleis erweitert und von der Anlage isoliert, so dass man Loks einmessen kann ohne den Anlagebetrieb zu beeinträchtigen.

Die Bahnhofeinfahrt auf der Nordseite wurde von den Oberleitungsspezialisten der 3L-Gruppe ab Tunnelausfahrt bis zur Einfahrweiche mit der Oberleitung ausgestattet.

Im Bereich des Bahnhofs Madretsch der **H0m-Anlage** wurde die Oberleitung fertiggestellt, so dass in diesem Jahr die Anschlussarbeiten am Gelände ausgeführt werden können. Im weiteren wurden einige Signale eingebaut und Optimierungsarbeiten an der Steuerung durchgeführt.

Bei den Anlagen der **Spur 0** und **Spur 0m** hatten die Landschaftsarchitekten und -gestalter viel zu tun. Der Monte Tschuma entstand mit vielen Feld- und Graspartien und sieht natürlich sehr viel besser aus als die bisherige weisse Gipslandschaft. Mit den neuen Gebäuden hat dieser Anlagenteil sehr viel an Attraktivität gewonnen.

### Clubreise

Die diesjährige Clubreise führte uns diesmal an die Gestade des Lac Léman nach Le Bouveret. Bei schönstem Wetter haben wir den ganzen Tag in der Modellbahnanlage des Swiss Vapeur Parc verbracht, sind einige Runden mit diversen Zügen mitgefahren und haben anlässlich einer Führung hinter die Kulissen viele interessante Informationen erhalten. Standesgemäss ging es mit der SBB via St. Maurice – Lausanne - Biel zurück nach Solothurn.

### Andere Tätigkeiten

Im April besuchte eine Delegation des SEA die Delegiertenversammlung des SVEA, welche vom Modellbahnclub Zweilütschinen organisiert wurde. Die DV lief im gewohnten Rahmen ab, einzig die personelle und die finanzielle Situation rund um die Verbandszeitschrift 'Eisenbahn Amateur' gab etwas zu diskutieren.

### Fahrtage

Die Fahrtage im November 2023 konnten wir wieder erfolgreich durchführen. Der Besucherzustrom war zwar etwas kleiner als in früheren Jahren, trotzdem sind wir sehr zufrieden mit der Veranstaltung.

Der Fahrbetrieb ist auf allen Anlagen weitestgehend störungsfrei abgelaufen.

Neben den Eintritten der Besucher haben das Restaurant im Bäumlisi, die Tombola und die Börse viel zum Erfolg beigetragen, so dass wir auch im kommenden Jahr unsere laufenden Kosten und Investitionen finanzieren können.



Einmal mehr zeigt sich, dass sich der grosse Aufwand, welchen wir jedes Jahr für die Fahrtage betreiben, sowohl in finanzieller wie gesellschaftlicher Hinsicht auszahlt. Von meiner Seite ein ganz grosses Dankeschön an alle Clubmitglieder und vor allem an die freiwilligen Helferinnen und Helfer, ohne die wir diesen Anlass nicht durchführen könnten.

### **Diverses**

Im Verlauf von 2023 konnten wir fünf neue Clubmitglieder bei uns begrüßen, davon sind zwei Jugendmitglieder. Sie haben sich sehr gut in unseren Verein integriert und können auch ihre Erfahrungen einbringen.

Bei unseren Sponsoren, dem 200er-Club, sieht es leider schlechter aus. Auch im letzten Jahr haben wir einige Sponsoren, Privatpersonen als auch Firmen, verloren. Die Erträge aus dem Sponsoring sind neben den Mitgliederbeiträgen und dem Erlös aus den Fahrtagen für das finanzielle Wohlergehen unseres Clubs sehr wichtig. Daher mein Aufruf an alle Clubmitglieder: Geht aktiv auf Personen in eurem Bekannten- und Firmenumfeld zu und motiviert sie, als Sponsoren dem 200-er Club beizutreten.

Erich Landolt, Präsident

Halten, 29.02.2024